



BETRIEBSANLEITUNG

TRESORSCHLOSS
CAWI 7215

Elektronisches Türschloss für WA-Tresore

Ausgabe 08.2020

Herzlichen Dank

Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen, dass Sie puncto Sicherheit auf Waldis setzen.

Sie haben sich beim Tresorkauf für ein nach EN1143-1 geprüfetes Produkt entschieden. Ein Schweizer Qualitätsprodukt mit VdS - geprüfter Sicherheit.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Wertschutzschrankes diese Anleitung genau durch!

Ihr Kontakt bei Fragen

WALDIS Tresore AG

Hofwisenstrasse 20

CH-8153 Rümlang

Telefon: +41 43 211 12 00

Fax: +41 43 211 12 12

E-Mail: info@tresore.ch

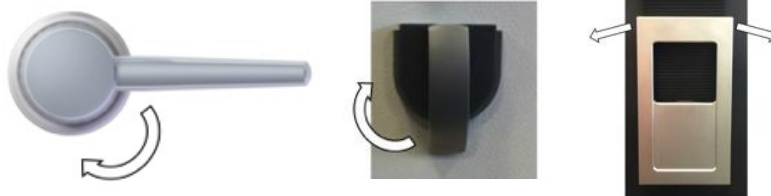
Inhaltsverzeichnis

1. Tresorschloss.....	1
1.1. Allgemeine Hinweise	1
1.1.1. Geschlossenstellung.....	1
1.1.2. Öffnen des Schlosses	1
1.1.3. Verschiessen des Schlosses.....	2
2. Code-Programmierung.....	3
1.2. Menü Code-Programmierung	3
3. Stromversorgung.....	4
3.1. Generelles	4
4. Passwort	5
4.1. Allgemeine Grundregeln.....	5
4.1.1. Vermeiden Sie offensichtliche Passwörter	5
4.1.2. Tipps	5
4.1.3. Zu guter Letzt.....	5

1. Tresorschloss

1.1. Allgemeine Hinweise

1.1.1. Geschlossenstellung



➡ = Bewegung in die "OFFEN"-Position. (In die Pfeilrichtung drehen, um den Tresor zu öffnen)

1.1.2. Öffnen des Schlosses

Öffnungsdrehgriff zuerst in Geschlossenstellung drehen. Somit wird der Schlossriegel entlastet.

Der Werkscode ist C-0-1-2-3-4-5-6

Ablauf

1. Das Schloss befindet sich in "Schlafposition" und muss zuerst durch drücken der Taste C (ca. 2 Sekunden) aktiviert werden
2. Eingabe des richtigen Öffnungscodes (bei Erstinbetriebnahme C0 1 2 3 4 5 6), die grüne Leuchtdiode blinkt 1-mal und der Signalton hoch-tief ertönt
3. Wird innerhalb von 10 Sekunden der Öffnungsdrehgriff nicht im Uhrzeigersinn in Offenstellung gedreht, ist das Schloss wieder gesichert
4. Öffnungsdrehgriff im Uhrzeigersinn in die Öffnungsstellung drehen und Türe aufziehen - Bleibt die Türe bzw. das Riegelwerk länger als 10 Sekunden geöffnet, zeigt das Schloss mit 10-maligem Piepsen an, dass es in einer Vorspannungs-Stellung ist
5. Jeder Tastendruck wird mit einem "Piep", Pausen länger als 5 Sekunden löschen die bisherige Eingabe; bzw. wenn eine falsche Codeeingabe gemacht wird kann mit der Taste „C“ die Eingabe gelöscht werden
6. Bei falscher Eingabe leuchtet die rote Leuchtdiode auf und es ertönt 12-mal ein hoher Signalton. Nach 3 falschen Eingaben ist das Schloss für ca. 12 Sekunden gesperrt
Jede weitere Fehleingabe verlängert die Sperrzeit um zusätzliche 12 Sekunden
Während der Sperrzeit blinkt die rote Leuchtdiode alle 5 Sekunden. Das Sperrzeitende wird durch Aufleuchten der grünen Leuchtdiode und einem tief-hoch Signalton angezeigt
7. Nach dem Ablauf einer allfälligen Sperrzeit muss der richtige Code eingegeben werden und das Schloss lässt sich öffnen

1.1.3. Verschiessen des Schlosses

Tresortüre zustossen. Den Öffnungsdrehgriff im Gegen-Uhrzeigersinn in Geschlossenstellung (waagrecht) drehen. Das Schloss schliesst automatisch und ist somit gesichert.

2. Code-Programmierung

1.2. Menü Code-Programmierung

ACHTUNG: Sämtliche Code-Umprogrammierungen unbedingt bei offener Türe durchführen!



Von Punkt zu Punkt, immer innert 10 Sekunden bearbeiten

Ablauf

1. Türe öffnen und sofort Tasten * 0 * drücken
2. bisheriger Code, z.B. 1 2 3 4 5 6 und * eingeben (Werkscode)
3. neuen Code z.B. 1 1 1 2 2 2 und * eingeben
4. nochmals neuen Code 1 1 1 2 2 2 und * eingeben

Wichtig: Aus Sicherheitsgründen sollten Sie den Werkscode nach der Anlieferung sofort umstellen. Bitte verwenden Sie nicht Ihren eigenen Geburtstag oder ähnliche, bekannte Daten.

Bitte Riegelwerk bei offener Türe schliessen und mit neu programmiertem Code 2-3 Mal das Schloss öffnen.

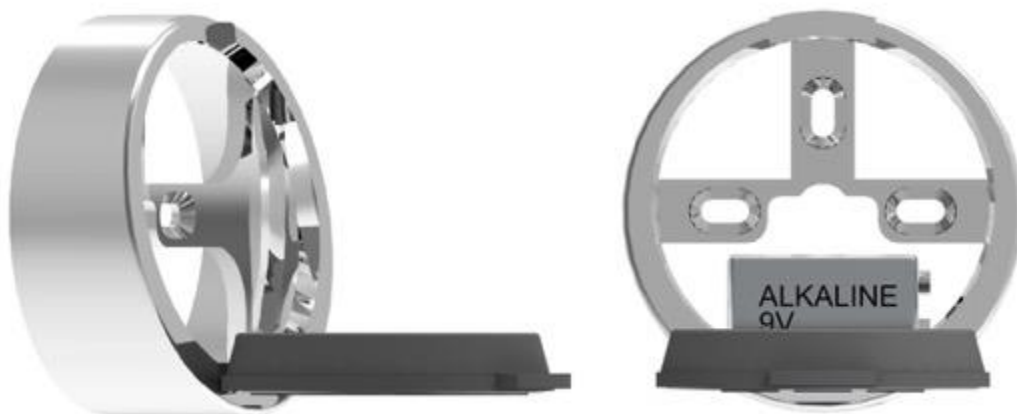
3. Stromversorgung

3.1. Generelles

Bei unzureichender Batteriespannung erfolgt nach der Eingabe des Öffnungscodes 10-mal ein hoher Warnton und die rote und grüne Leuchtdiode blinken 10-mal abwechselnd. In den nächsten Tagen sollte die Batterie ausgetauscht werden

Das Schloss wird durch eine **9V ALKALINE Blockbatterie** mit Strom versorgt.

Nach dem Batteriewechsel den gültigen Öffnungscod C0 X X X X X X **eingeben. Danach ertönt ein dreifaches Piepsignal, Öffnungscod** C0 X X X X X X **nochmals eingeben und das Schloss öffnet sich.**



4. Passwort

4.1. Allgemeine Grundregeln

4.1.1. Vermeiden Sie offensichtliche Passwörter

- Keine Trivialwerte wie 000000, 0815, 123456
- Nicht der eigene Geburtstag, keine Autokennzeichen, Telefonnummer oder Namen (der Eigene, Ehefrau/-mann, Kinder, Haustiere, Firma, Wohnort etc.) als Passwort verwenden. Keine Standard-Passwörter wie: "Passwort" oder "Tresor".
- Auch Rückwärtsschreiben ist zu einfach
- Kein Passwort benutzen, das Sie schon verwenden
- Wichtige Passwörter sollten keine logische Struktur besitzen

4.1.2. Tipps

- Die erste Regel: **Ein Passwort ist nur sicher, wenn es auch geheim bleibt!**
- Passwörter sich merken - nirgends aufschreiben!
- Möglichst alle Tasten berücksichtigen (Abnutzungsspuren auf der Tastatur verraten mit der Zeit die einzelnen Zahlen)

4.1.3. Zu guter Letzt

Überlegen Sie sich wie das Passwort dennoch erhalten bleibt, wenn der Inhaber das Passwort nicht mehr preisgeben kann (z.B. im Todesfall). Hinterlegen Sie ein verschlossenes Couvert bei Ihrem Notar.

